



Ortsbeirat Koblenz - Kesselheim

Schriftführerin, Andrea Peremans

11.06.2026

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Koblenz-Kesselheim am **Donnerstag, den 11.06.2026** im Casino des Bürgervereins.

Anwesend unter dem Vorsitz des Ortsvorstehers Andreas Münzel sind, die Schriftführerin Andrea Peremans,

die Ortsbeiratsmitglieder:

Herr Michel Guretzke	(CDU)
Herr Thomas Stewin	(CDU)
Herr Torsten Zepp	(CDU)
Herr Ralf Ehre	(CDU)
Herr Georg-Peter Raffauf (ab 19:16)	(SPD)
Frau Simone Stewin	(SPD)

Entschuldigt:

Herr Bernd Ihl	(WGS)
----------------	-------

sowie einige interessierte Bürgerinnen und Bürger.

TOP – 01 Begrüßung

Ortsvorsteher Andreas Münzel eröffnet die Sitzung um 19:07 Uhr und begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirates.

TOP – 02 Annahme des letzten Protokolls vom 05.03.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP – 03 Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP – 04 Polizeiinspektion 2 (Vorstellung Polizeihauptkommissarin Frau Lenz)

Der Ortsvorsteher begrüßte Frau Polizeihauptkommissarin Lenz und übergab ihr das Wort.



Ortsbeirat Koblenz - Kesselheim

Schriftführerin, Andrea Peremans

Frau Lenz stellte sich den Mitgliedern des Ortsbeirates vor. Sie ist seit Januar als Bezirksbeamtin für den Stadtteil Kesselheim zuständig. Auf Nachfrage erläuterte Frau Lenz die Aufgaben der Bezirksbeamtinnen und Bezirksbeamten. Diese sind erste Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort. Anzeigen und Anliegen, wie beispielsweise Fälle von Vandalismus oder ähnliche Vorkommnisse, werden über diese Stelle bearbeitet beziehungsweise koordiniert. In dringenden Fällen soll weiterhin direkt die Polizeidienststelle kontaktiert werden. Zum Thema Verkehrsunterricht an der Grundschule teilte Frau Lenz mit, dass sich der hierfür zuständige Kollege mit dem Ortsvorsteher in Verbindung setzen werde. Sobald die Visitenkarte von Frau Lenz vorliegt, wird der Ortsvorsteher die Kontaktdaten an den Ortsvereinsring sowie an die Mitglieder des Ortsbeirates weiterleiten.

Durchwahl: 0261 / 103-54222

TOP – 05 Schulhof (weitere Baumaßnahmen)

Der Ortsvorsteher berichtete, dass Herr Heinen zu diesem Tagesordnungspunkt eingeladen worden war, um über die geplanten weiteren Baumaßnahmen auf dem Schulhof zu informieren. Die Verwaltung habe jedoch schriftlich mitgeteilt, dass kein Vertreter an der Sitzung teilnehmen könne. Die angesprochenen Themen sollen daher schriftlich an die zuständige Stelle übermittelt werden, damit entsprechende Informationen nachgereicht werden können.

Ortsbeiratsmitglied Guretzke stellte den Antrag (Anlage1) der CDU-Fraktion vor. Ergänzend zum Antrag der CDU-Fraktion forderte der Ortsbeirat wie folgt an:

Wir beantragen, den VfL als Eigentümer der Tennisplätze und des Tennishäuschens mit in die Gesamtplanung und Konzeptionierung mit einzubeziehen.

Der Antrag sowie die Ergänzung wurden zur Abstimmung gebracht:

Abstimmung: 7 JA, einstimmig

Weiterhin wurde die Situation bezüglich möglicher Schimmelbelastungen im Altbau der Grundschule thematisiert. Nach Mitteilung des Ortsvorstehers werden entsprechende Prüfungen durchgeführt. Im Schulleiterbüro seien Asbestbelastungen festgestellt und inzwischen beseitigt worden. In diesem Zusammenhang wurde die Frage aufgeworfen, ob weitere Gebäudeteile ebenfalls untersucht werden müssten. Es wurde angemerkt, dass dadurch gegebenenfalls auch alternative Nutzungsmöglichkeiten, beispielsweise des Tennishauses, erneut betrachtet werden könnten.

Die Schultoiletten wurden im Rahmen des Besuchs des Oberbürgermeisters erneut bemängelt. Der Oberbürgermeister habe zugesagt, die Situation prüfen zu lassen. Zudem wurde von ihm bekräftigt, dass eine Schließung der Grundschule Kesselheim nicht vorgesehen sei.

Ortsbeiratsmitglied Stewin regte an, die Tennisplatzanlage in die Überlegungen zur zukünftigen Schulentwicklung einzubeziehen. Durch die Nutzung eines bereits abgegrenzten Geländes mit vorhandenen Freiflächen und angrenzendem Spielplatz könnten nach seiner Auffassung Kosten eingespart und bestehende Ressourcen sinnvoll genutzt werden. Ziel sei nicht die Bereitstellung zusätzlicher finanzieller Mittel, sondern eine wirtschaftliche und nachhaltige Gesamtlösung.

Die Stadt solle diese Möglichkeit bei ihren Planungen berücksichtigen, anstatt neue Maßnahmen auf dem Schulhof umzusetzen, die gegebenenfalls später wieder verworfen werden.



Ortsbeirat Koblenz - Kesselheim

Schriftführerin, Andrea Peremans

Ortsbeiratsmitglied Guretzke stellte darüber hinaus die Frage, wie die geplanten „Grünen Klassenzimmer“ auf dem Schulgelände vor Vandalismus geschützt werden sollen und ob in diesem Zusammenhang eine Schließung des Schulhofes außerhalb der Schulzeiten vorgesehen sei. Hierzu wird eine zeitnahe Rückmeldung der Verwaltung, insbesondere von Herrn Heinen, erbeten. Außerdem wurde nach dem Stand der Ausschreibungen für die vorgesehenen Maßnahmen an der Grundschule gefragt. Nach Aussage von Frau Borninger werde derzeit unter anderem an der Beschaffung beziehungsweise Umsetzung der ELA-Anlage gearbeitet. Der Oberbürgermeister nahm diesen Punkt zur weiteren Klärung auf.

TOP – 06 Kinderspielplatz Kirmesplatz

Der Ortsvorsteher berichtete, dass derzeit keine weiteren Informationen zum Abbau des bestehenden Spielgerätes vorliegen. Das Spielgerät soll durch eine neue Anlage ersetzt werden. Nach Aussage des Oberbürgermeisters liegt die erforderliche Genehmigung hierfür bereits vor.

Im Zusammenhang mit der Neugestaltung der sogenannten „Sandbaustelle“ wurde ein erster Grobentwurf des Jugendamtes an die Mitglieder des Ortsbeirates verteilt und vorgestellt.

Der Ortsvorsteher wird die Verwaltung um Übersendung des endgültigen Entwurfs einschließlich der konkreten Maße und Planungsdetails für den vorgesehenen Aufbau bitten.

Darüber hinaus wurde mitgeteilt, dass ein Antrag aus den Jahren 2022/2023 zur Aufstellung eines Betontisches auf dem Spielplatz Im Wolfsangel nun umgesetzt werden soll.

TOP – 07 Dorfgemeinschaftshaus

Der Ortsvorsteher berichtete, dass er sich weiterhin intensiv mit der Einrichtung bzw. Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses befasst. In diesem Zusammenhang habe er beim ZGM hinsichtlich verfügbarer Mittel nachgefragt. Die Küche soll erweitert werden, da der bisherige Platz nicht ausreicht. Zusätzlich ist die Anschaffung eines weiteren Külschranks vorgesehen.

Im Zusammenhang mit einer Anfrage zu MUT-Konzerte sowie Herrn Karsten Lunnebach (Benefizkonzert) wurde nach Rücksprache mit dem ZGM die entsprechende Nutzung freigegeben. Die Verwaltung habe die Anfrage positiv aufgenommen.

Auf der Sitzung des Ortsvereinsrings wurde ebenfalls über die zukünftige Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses diskutiert.

Ortsbeiratsmitglied Guretzke kritisierte, dass entsprechende Informationen teilweise nicht direkt durch den Ortsvorsteher kommuniziert wurden, sondern erst aus dem Protokoll des Ortsvereinsrings ersichtlich waren. Der Ortsvorsteher stellte hierzu klar, dass ihm die Rückmeldung vorliege, wonach Entscheidungen über die Nutzung im Rahmen seiner Zuständigkeit getroffen werden können und entsprechende Mittel für den Ort eingesetzt werden dürfen.

Im weiteren Verlauf wurden Fragen zu Mietvertrag, Haftung und Versicherung erörtert. Es wurde festgehalten, dass Veranstalter eine entsprechende Veranstalter-Haftpflichtversicherung nachweisen müssen. Zudem ist die Unterzeichnung der Benutzerordnung zwingend erforderlich.

Der dazu vorliegende Antrag (Anlage 2) der CDU-Fraktion wurde zur Abstimmung gebracht:

Abstimmung: 4 Ja, 2 Nein, 1 Enthaltung

Der Ortsbeirat betonte zudem den Wunsch nach einer künftig besseren und transparenteren Kommunikation.



Ortsbeirat Koblenz - Kesselheim

Schriftführerin, Andrea Peremans

Im Zuge dessen stellte sich anschließend Frau Ahlemeyer vor und erläuterte ihr Anliegen, das Dorfgemeinschaftshaus für Malkurse nutzen zu wollen. Geplant sei eine kleine Gruppe von etwa 4 bis 6 Personen, die samstags künstlerische Angebote im kulturellen Bereich durchführen möchte.

Abstimmung: 7 JA, einstimmig

TOP – 08 OB vor Ort (Kurze Zusammenfassung vom 09.06)

Der Ortsvorsteher berichtete, dass er am Morgen die Pressestelle der Stadt kontaktiert habe, da bis zu diesem Zeitpunkt kein genauer Ablaufplan mit Uhrzeiten für den Besuch vorgelegen habe. Dabei sei mitgeteilt worden, dass der Ortsbeirat, der stellvertretende Ortsvorsteher sowie der Vorsitz des Ortsvereinsrings bei dem Termin nicht vorgesehen gewesen seien. Der Oberbürgermeister sei im Anschluss noch allein im Ort unterwegs gewesen.

Der Oberbürgermeister hat dem Ortsvorsteher zugesagt, dass noch ein Gespräch unter Beteiligung des Ortsbeirats sowie des Ortsvereinsrings stattfinden wird. Die genaue Zusammensetzung der Gesprächsrunde wird der Oberbürgermeister noch festlegen.

Im Bereich der Kindertagesstätte habe der Oberbürgermeister ein Gespräch mit Frau Platz geführt, in dem diese ihre Anliegen und Wünsche vorbringen konnte. Unter anderem wurde der Wunsch nach einem multisportiven Spiel- und Sportgerät für die Sporthalle geäußert.

Für den Bereich der Grundschule habe Frau Borninger erneut auf bestehende Problemlagen hingewiesen, insbesondere im Hinblick auf mögliche Schimmelbelastungen sowie die sanitären Anlagen. Zudem wurde angemerkt, dass die Kindertoiletten derzeit nicht über eine Heizung verfügen. Auch das Verkehrskonzept sowie die Markierung der „gelben Füße“ wurden nochmals thematisiert. Der Oberbürgermeister habe zugesagt, die genannten Punkte zu prüfen.

Bezüglich des Tennishäuschens des VfL Kesselheim wurde seitens des Vereins erneut die bestehende Situation sowie die eigenen Positionen vorgetragen. Der VfL äußerte weiterhin Hoffnung auf eine positive Lösung, bezeichnete jedoch Teile der städtischen Vorgehensweise als kritisch. Der Verein bat zudem darum, dass der Ortsbeirat insgesamt geschlossen hinter dem VfL steht.

Abschließend wurde mitgeteilt, dass der Weg zum Parkplatz hinter der Schule abgefräst und erneuert werden soll. Der Ortsvorsteher wird die Stadtverwaltung darauf hinweisen, dass diese Maßnahme nicht während der Zeit des Zeltlagers (26.06.-03.07.) durchgeführt werden soll.

TOP – 09 Ortsvorsteher

Im Bereich Hintermark 38 wurde an einer Eiche Eichenprozessionsspinner festgestellt. Der Bereich wurde durch das Grünflächen- und Bestattungswesen entsprechend behandelt.

Zum Geldautomaten im Industriegebiet der Sparkasse wurde berichtet, dass Nutzer der angrenzenden Parkanlage Strafzettel erhalten haben. Betroffene sollen sich an das dortige Restaurant wenden. Eine Erstattung der Gebühren ist eventuell vorgesehen. Die Sparkasse unterstützt das Restaurant für die Pflege der Parkflächen, das Gebäudemanagement der Sparkasse ist hierzu in Klärung.



Ortsbeirat Koblenz - Kesselheim

Schriftführerin, Andrea Peremans

Zu dem Problem mit Zigarettenstummeln an den Bushaltestellen wurde berichtet, dass der Ortsvorsteher zunächst selbst Aschenbecher angebracht hatte, da eine Umrüstung seitens der Koveb zunächst abgelehnt worden war. Zwischenzeitlich hat die Koveb die Mülleimer jedoch umgerüstet und mit integrierten Aschenbechern versehen.

Der Ortsvorsteher informierte über einen Besuch bei Kimberly-Clark im Gespräch mit Herrn Sokol (Betriebsleitung). Im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung wurde angeregt, die Nutzung von Restenergie aus dem Werk zu prüfen. Nach Rückmeldung der Stadtwerke ist Kimberly-Clark in die Wärmeplanung eingebunden. Die EVM hat in einer Versuchsstudie die vorhandenen Gasleitungen im Ort und im Industriegebiet geprüft. Eine Beimischung von Wasserstoff ist möglich. Eine abschließende Rückmeldung aus dem Gespräch mit den Stadtwerken steht noch aus.

Im Rahmen eines Rundgangs wurden Bürgeranliegen zum Thema Geruch aufgenommen. Laut Rückmeldung wurde ein Ersatzteil für die Verbrennungsanlage bestellt. Nach Einbau soll sich die Geruchssituation verbessern.

Weiter wurde berichtet, dass der Ort künftig durch Sach- und Warenspenden aus Unternehmen unterstützt werden soll. Bereits erhaltene Spenden (z. B. Toilettenpapier für die Tombola der Mönchen) wurden genannt. In etwa zwei Wochen wird der Ortsvorsteher eine weitere Palette zur Verteilung über den Ortsvereinsring an die Ortsvereine abholen.

Zum Rewe-Lager berichtete der Ortsvorsteher von Bürgerbeschwerden über unsachgemäße Müllentsorgung durch dort beschäftigte Zeitarbeitskräfte. Herr Opitz habe sich der Angelegenheit angenommen. Zudem plane Rewe künftig Sachspenden zur Unterstützung von Kita, Schulen und Feuerwehr im Stadtteil.

Bezüglich der Containerstandorte wurde vom Ortsvorsteher vorgeschlagen, diese im Bereich unter der Brücke zu platzieren, da die Zuständigkeit nun geklärt ist. Außerdem wurde angeregt, die Leerungsintervalle der Container am Friedhof zu erhöhen, um die Müllprobleme zu reduzieren.

TOP – 10 Verschiedenes

Ortsbeiratsmitglied Raffauf brachte an, dass es unter der Brücke zwischen Kesselheim und St. Sebastian zu einem Verkehrsunfall (Blebschaden) gekommen ist. Nach Angaben wurde zwischen zwei Polizeidienststellen zunächst uneinheitlich über die Zuständigkeit diskutiert, da jeweils auf den anderen Bezirk verwiesen wurde. Klarstellend wurde festgehalten, dass der Bereich unter der Brücke dem Stadtteil Kesselheim zugeordnet ist. Die Ortsgrenze wurde inzwischen durch neue Beschilderung eindeutig ausgewiesen.

Weiter wurde berichtet, dass St. Sebastian die pflegerischen Tätigkeiten in diesem Bereich eingestellt hat, da die Zuständigkeit bei Kesselheim liegt.

Im Zusammenhang mit der geplanten neuen Gasversorgung in Richtung Sportplatz wurde angeregt, bei den anstehenden Aufgrabungen die Herstellung eines Gehwegs mit zu berücksichtigen.

Ortsbeiratsmitglied Guretzke stellte den Antrag der CDU-Fraktion (Anlage 3) zum Thema GAFÖG vor, welches ab Sommer 2026 in Kraft tritt.

Der Antrag wurde zur Abstimmung gebracht:

Abstimmung: 7 JA, einstimmig



Ortsbeirat Koblenz - Kesselheim

Schriftführerin, Andrea Peremans

Zum Leinpfad und der geplanten Änderung der Verkehrsführung teilte der Ortsvorsteher mit, dass er hierzu weiterhin in Abstimmung ist.

An der August-Horch-Straße neben der Aral-Tankstelle soll ein Busdepot der Koveb entstehen.

Bezüglich der Bergpflege wurde berichtet, dass die Sanierung sowie der hochwassersichere Ausbau seitens der Stadt derzeit als ein gemeinsames Vorhaben betrachtet und entsprechend weiter verschoben werden sollen. Der Ortsbeirat stellt klar, dass es sich um zwei getrennte Maßnahmen handelt und fordert eine Entkopplung der Projekte. Die Sanierung der Straßenschäden (Abfräsen) soll zeitnah und unabhängig vom Hochwasserausbau umgesetzt werden.

TOP – 11 Bürgersprechstunde

Der VfL hat neue Fußballtore für den Hartplatz/Bolzplatz angeschafft. Diese liegen derzeit auf dem Platz, sind jedoch noch nicht aufgestellt. Der VfL und der Ortsbeirat bitten um eine zeitnahe Montage, möglichst noch vor dem Zeltlager.

Der Ortsvorsteher Andreas Münzel dankt den Anwesenden und schließt den öffentlichen Teil um 21:47 Uhr. Gleichzeitig wird der nichtöffentliche Teil eröffnet.

Andrea Peremans
(Schriftführerin)

Andreas Münzel
(Ortsvorsteher)

Verteiler:

- ▶ Ratsbüro / 01.01
- ▶ Kämmerei / 20
- ▶ Dezernat IV - Baudezernent
- ▶ Sport- und Bäderamt / 52
- ▶ Sport- und Bäderamt / 52
- ▶ Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung / 61
- ▶ Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung / 61
- ▶ Tiefbauamt / 66
- ▶ Kommunaler Servicebetrieb Koblenz / 70
- ▶ Kommunaler Servicebetrieb Koblenz / 70
- ▶ Eigenbetrieb "Stadtentwässerung" / 85
- ▶ Eigenbetrieb "Stadtentwässerung" / 85

ratsbuero@stadt.koblenz.de
kaemmerei@stadt.koblenz.de
andreas.lukas@stadt.koblenz.de
joerg.pfeffer@stadt.koblenz.de
Gabriele.schwarz@stadt.koblenz.de
Burkhard.doerr@stadt.koblenz.de
Frank.hastenteufel@stadt.koblenz.de
tiefbauamt@stadt.koblenz.de
Marc.danne@stadt.koblenz.de
thomas.ellrich@stadt.koblenz.de
bernhard.mohrs@stadt.koblenz.de
andreas.kaufmann@stadt.koblenz.de



Ortsbeirat Koblenz - Kesselheim

Schriftführerin, Andrea Peremans

- | | |
|--|--|
| ▶ Eigenbetrieb „Grünflächen- und Bestattungswesen“ | Andreas.drechsler@stadt.koblenz.de |
| ▶ Eigenbetrieb „Grünflächen- und Bestattungswesen“ | Oliver.Stracke@stadt-koblenz.de |
| ▶ | Kurt.Nikolay@stadt.koblenz.de |
| ▶ | stefan.buchner@stadt.koblenz.de |
| ▶ Tiefbauamt / 66 | Marcus.Uhrmacher@stadt.koblenz.de |

Fraktionen des Stadtrates:

- | | |
|--------------------------|--|
| ▶ CDU Ratsfraktion | fraktion.cdu@stadt.koblenz.de |
| ▶ SPD Ratsfraktion | fraktion.spd@stadt.koblenz.de |
| ▶ Grüne Ratsfraktion | fraktion.gruene@stadt.koblenz.de |
| ▶ FDP Ratsfraktion | fraktion.fdp@stadt.koblenz.de |
| ▶ FW Ratsfraktion | fraktion.fw@stadt.koblenz.de |
| ▶ Die Linke Ratsfraktion | fraktion.linke@stadt.koblenz.de |
| ▶ WGS Ratsfraktion | fraktion.wgs@stadt.koblenz.de |
| ▶ AFD Ratsfraktion | fraktion.afd@stadt.koblenz.de |

Mitglieder des Ortsbeirates:

- | | |
|----------------------------|--|
| ▶ Herr Andreas Münzel | andreas.muenzel@web.de |
| ▶ Herr Michel Guretzke | |
| ▶ Herr Thomas Stewin | thomas.stewin@web.de |
| ▶ Herr Ralf Ehre | ralf-ehre@web.de |
| ▶ Herr Torsten Zepp | zepp-torsten@t-online.de |
| ▶ Herr Georg-Peter Raffauf | georg_raffauf@yahoo.de |
| ▶ Frau Simone Stewin | simone.stewin@yahoo.de |
| ▶ Herr Bernd Ihl | b.ihl@gmx.de |



Ortsbeirat Koblenz - Kesselheim

Schriftführerin, Andrea Peremans

Anlage 1:

CDU Fraktion Ortsbeirat Kesselheim



Antrag Schulhofsanierung

Ausgangslage:

Das ZGM wird gem. Mail vom 04.03.2026 (Hr. Heinen an OV) für die nächsten Haushaltsberatungen die Mittel für die Schulhofsanierung beantragen. Zwischenzeitlich hat die Stadt Koblenz ein massives Problem mit dem städtischen Haushalt. Die Sanierungen im Rahmen des Umbaus sind zu großen Teilen erfolgt.

Antragsgegenstand

- Es wird beantragt zu prüfen ob die Schulhofsanierung wie avisiert stattfinden soll und die Mittelbereitstellung als realistisch eingestuft werden kann (Stichwort Haushalt)
- Ferner wird beauftragt die zugesagten Fahrradständer und Scooterständer umgehend zu installieren. Diese sind gem. Mail im Haushalt 2026 eingeplant. Die Schulhofsanierung wird jedoch frühestens 2027 umgesetzt.
- Darüber hinaus bitten wir um Prüfung, ob das Gelände „Tennisplätze“ in die Schulhofplanung mit einbezogen und als erweiterter Schulhof genutzt werden kann. Besonders das grüne Klassenzimmer und die geplanten Spielgeräte können so vor Vandalismus (auch außerhalb der Schulzeiten) geschützt werden, da das Gelände umzäunt ist.
Darüber hinaus ist anzuregen, dass das grüne Klassenzimmer in Kombination mit dem Tennisgelände ggf kostengünstiger realisiert werden kann und auch der vorhandene angrenzende Spielplatz mit eingebunden werden kann.



Ortsbeirat Koblenz - Kesselheim

Schriftführerin, Andrea Peremans

Anlage 2:

CDU Fraktion Ortsbeirat Kesselheim



Antrag Dorfgemeinschaftshaus

Das Dorfgemeinschaftshaus hat eine Satzung. In dieser ist der Umgang mit der Immobilie geregelt.

Es wird beantragt, dass der Ortsvorsteher die Belegung in regelmäßigen Abständen dem Ortsbeirat reportet. Darüber hinaus wird beantragt, dass sämtliche Änderungen im Dorfgemeinschaftshaus im Ortsbeirat vorher zur Abstimmung zu bringen, oder zumindest vorher zu informieren sind.

Es wird nochmal darauf verwiesen, dass private Veranstaltungen, so wie kommerzielle Veranstaltungen gem. Satzung im Dorfgemeinschaftshaus künftig nicht zugelassen sind.

Anlage 3:

CDU Fraktion Ortsbeirat Kesselheim



Antrag Konzeptionierung Grundschule Kesselheim im Rahmen des GaFöG

Es wird beantragt und darum gebeten, dass das Konzept beim Schulamt bzw. Jugendamt erfragt und vorgestellt wird, welche die Umsetzung des GaFöG in der Grundschule Kesselheim regelt.

Spezieller Fokus ist die betreuende Grundschule, das Mittagessen und die erwartete Nachfrage ab Sommer 26. Ist gewährleistet, dass die personelle Situation die Umsetzung ermöglicht?